

Digitale Kontaktdatenerfassung per Vorab-Check-In

Sehr geehrte Besucherinnen und Besucher,

im Zuge der Corona-Pandemie sind die Kontaktdaten aller justizfremden Personen, welche die Gebäude und Räumlichkeiten des Landgerichts Hof aufsuchen, zu erfassen. Diese Erfassung kann im Bedarfsfall dazu beitragen, Infektionsketten leichter zu verfolgen.

Daher ermöglicht die bayerische Justiz neben der weiterhin möglichen Selbstauskunft in Papierform nun auch die Option einer digitalen Kontaktdatenerfassung.

Im Eingangsbereich unserer Justizgebäude wurde hierzu jeweils ein QR-Code angebracht, welcher nach dem Scannen einen Link generiert, über den Sie Ihre Kontaktdaten (Name, Vorname sowie wahlweise Adresse, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse) eingeben können.

Die digitale Kontaktdatenerfassung gestaltet sich sicher und einfach. Im Falle einer Corona-Infektion können die Daten von den Gesundheitsämtern schneller verarbeitet werden.

Ihre Daten werden verschlüsselt und vier Wochen lang im Rechenzentrum der Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern (AKDB) gespeichert. Sie können nur auf Anfrage der Gesundheitsbehörden entschlüsselt werden.

Über den Scan des hier gezeigten QR-Codes können Sie die Anwendung vorab testen und so Ihre Daten bereits vor dem Gerichtsbesuch im Browser Ihres Smartphones ablegen. Damit können längere Wartezeiten vor Ort vermieden werden:



Vorab-Check-in

1. Scannen Sie den QR-Code mit Ihrer Handykamera oder einem beliebigen QR-Code-Scanner; alternativ rufen Sie die Website c.darfichrein.de in Ihrem Browser auf.
2. Kontaktdaten angeben, persönliche PIN wählen und einchecken.
3. Bei Verlassen des Gebäudes die Seite erneut aufrufen und auschecken.

Hof, den 15. Januar 2021
Die Präsidentin des Landgerichts